

CURRICULUM

AUS INFORMATIONEN- UND KOMMUNIKATIONSTECHNOLOGIE

2. Biennium

Kompetenzen am Ende des 2. Bienniums

Die Schülerin, der Schüler kann

- Informationssysteme im Betrieb unter Berücksichtigung verschiedener Unternehmensformen interpretieren,
- unterschiedliche Organisationsmodelle erfassen, standardisierte Vorgehensweisen dokumentieren und situationsgerechte informationstechnische Lösungen ermitteln,
- betriebliche Daten mit Hilfe von Standardsoftware und informationstechnischen Instrumenten verarbeiten und interpretieren,
- die betrieblichen Aufzeichnungen mit Hilfe von geeigneter Software durchführen,
- das eigene Arbeiten und Lernen reflektieren, bewerten und gegebenenfalls Korrekturen an der Lernstrategie vornehmen,
- sich dialogbereit auf Begegnungen mit Menschen anderer Sprachen und Kulturen einlassen.

Methodisch-didaktische Hinweise

Je nach Lerninhalt wird zwischen folgenden Unterrichtsmethoden gewählt:

- Anschauungsunterricht
- Lehrer-Schüler-Gespräch
- Brainstorming
- Einzel- und Gruppenarbeit: Place Mat, Mind Map
- Modulares/eigenverantwortliches Lernen
- Blended learning system (Kombination von Präsenz- und –E-Learning)

Medien- und Materialeinsatz

- PC-Arbeitsplatz und die notwendige Software
- Lehrbuch
- Arbeitsblätter
- Module
- Beamer
- Digitalkamera
- Speichermedien



CURRICULUM
 AUS INFORMATIONEN- UND KOMMUNIKATIONSTECHNOLOGIE
 2. Biennium

3. und 4. Klassen

Fertigkeiten	Kenntnisse	mögliche Inhalte
<p>das Sammeln, Archivieren und den Einsatz der Daten mit standardisierten Methoden dokumentieren</p> <p>Tabellen und Beziehungen innerhalb einer Datenbank realisieren und in typischen Aufgabenstellungen des verwaltungstechnischen Bereichs einsetzen</p> <p>die Möglichkeiten eines Datenbankmanagementsystems nutzen, um Daten abzufragen</p>	<p>Aufbau einer Datenbank</p> <p>die Aufgaben des Datenmanagementsystems</p>	<p>MS Access 2010:</p> <p>Objekte: Tabellen, Formulare, Abfragen, Berichte</p> <p>Datenfeldtypen, Datenfeldeigenschaften</p> <p>Redundanz, Integrität, Indizierung</p> <p>Beziehungen</p> <p>Daten speichern, ändern, filtern, extrahieren, löschen, grafisch darstellen, drucken, präsentieren</p> <p>Konvertierung der Daten wie XML, PDF, Excel, JPEG</p>
<p>Hypermedia entwickeln und Daten aus verschiedensten Quellen zusammenfassen und integrieren</p>	<p>Entwicklungsphasen eines Hypermediums</p>	<p>Struktur von Hypermedia</p> <p>Operationen</p> <p>Interaktion</p> <p>die Erstellung und die Kombination von: Text-, Ton-, Bild- und Bewegtbildelementen</p>
<p>Web-Seiten erstellen</p>	<p>Sprachen zur Implementierung von Web-Seiten</p> <p>Struktur, Usability und Zugänglichkeit einer Web-Site</p>	<p>Grundlagen der Webprogrammierung</p> <p>Barrierefreie Webseiten erstellen mit: Macromedia Dreamweaver oder Freeware (notepad++ oder jimdo)</p> <p>HTML-Technik:</p> <p>Markup, HTML-Befehle „Tags“, HTML-Grundgerüst, HTML-Tabellen, HTML-Sonderzeichen, HTML-Kom-</p>

CURRICULUM
 AUS INFORMATIONEN- UND KOMMUNIKATIONSTECHNOLOGIE
 2. Biennium

Fertigkeiten	Kenntnisse	mögliche Inhalte
		mentare, HTML-Definitionslisten, HTML-Formulare CSS (Cascading Style Sheets): Schriften- und Textformatierung, Format für verschachtelte HTML-Tags, CSS-Rahmen, CSS-Ränder, CSS-Abstände HTML-Verweise/Links Webhosting: Webseiten online stellen, FTP-Programme
Anwendungssoftware für den betrieblichen Bedarf auswählen und anpassen	Anwenderprogramm: Anwendung und Anpassungen	branchenneutrale und branchenspezifische Anwendungen Open Source